
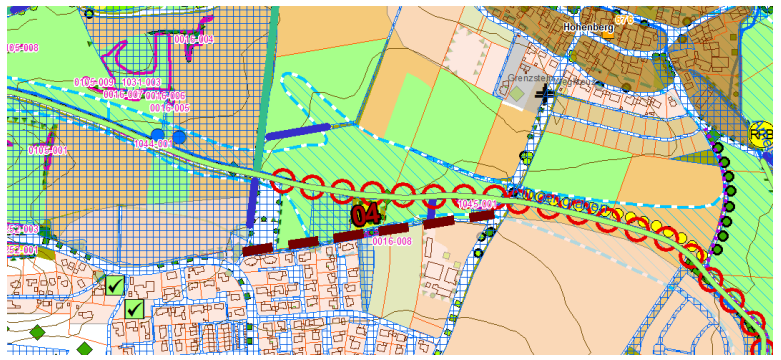


#### V4 – „Kleine Nordspange“

	
<u>Kriterium</u>	<u>Bewertung</u>
<b>Trassenlänge:</b>	Gesamtlänge: ca. 0,5 km davon: kompletter Ausbau bestehender Wege ca. 0,5 km
<b>Übergeordnete Planvorgaben / Raumordnung:</b>	<u>Regionalplan:</u> regionalplanerische Vorrang- und Vorbehaltsgebiete nicht betroffen <u>Wald funktionsplan:</u> kein Wald betroffen
<b>Bestand (vorhandene Nutzung, Biotope / Strukturen / Lebensräume / Arten):</b>	Trasse verläuft auf Flurwegen am Ortsrand, größtenteils in der Aue des Klingengrabens

<b>Tiere und Pflanzen:</b>	keine Vorkommen der Artenschutzkartierung betroffen  zwei amtlich kartierte Biotope (Hecke am Ortsrand, Nasswiese am Klingengraben) betroffen, aber voraussichtlich Verlust von Hecken und Teilen einer Obstwiese am Ortsrand
<b>Boden und Fläche:</b>	Trasse auf vorhandenen Wegen, diese aber recht schmal; Versiegelung in der Bachau besonders negativ
<b>Landwirtschaft:</b>	Trasse verläuft durch eine Fläche mit – im landkreisweiten Vergleich – stark überdurchschnittlich guter Grünlandzahl, durchschneidet aber keine landwirtschaftlichen Gewanne
<b>Wasser:</b>	keine Betroffenheit von Oberflächengewässern; wassersensible Bereiche auf fast der gesamten Trassenlänge; wahrscheinlich auch faktisches Überschwemmungsgebiet des Klingengrabens betroffen (Berechnung liegt nur im Bereich Schrotfeld vor)
<b>Orts- und Landschaftsbild:</b>	Trasse liegt in der Siedlungszäsur zwischen Hohenberg und Herrieden, die laut FNP-Vorentwurf von Bebauung freizuhalten ist, und wäre von beiden Ortsrändern deutlich sichtbar, auch von Wander- und Radwegen aus (s.u.)
<b>Mensch – Wohnen und Erholung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohngebiet nördlich Pfarrer-Speinkle-Straße betroffen - Abstand Wohngebiete zu Fahrbahnmitte ca. 10 m – Einhaltung der Orientierungswerte für WA vrsl. möglich</li> <li>• Trasse von einem Wander- und einem Radweg aus sichtbar</li> <li>• am westlichen Ende bestehender Spielplatz betroffen</li> <li>• Verlauf direkt am Ortsrand entlang -&gt; von dort aus kein Blick in die Landschaft mehr</li> </ul>
<b>Kultur- und Sachgüter (Denkmalschutz):</b>	keine Boden- oder Baudenkmäler betroffen
<b>Klima:</b>	liegt im Kaltluftstehungsgebiet
<b>Verkehrswirksamkeit:</b>	Umgehung führt zu weitreichenden verkehrlichen Veränderungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entlastung im Bereich Ansbacher Str. Nord um ca. -10 %</li> <li>• Entlastung im Bereich Vordere Gasse um ca. -10 %</li> <li>• Entlastung im Bereich Münchener Str. ZOB um ca. -17 %</li> <li>• Erhöhung im Bereich Münchener Str. Süd um ca. +75 %</li> <li>• Entlastung im Bereich Hohenberger Str. Nord um ca. -33%</li> <li>• Entlastung im Bereich Bahnhofstr. West um ca. -34 %</li> <li>• Entlastung im Bereich Stegbrucker Str. Süd um ca. -21 %</li> <li>• Erhöhung im Bereich Industriestr. um ca. +48 %</li> <li>• Entlastung im Bereich Rauenzeller Str. Süd um ca. -12 %</li> </ul>
<b>Eigentumsverhältnisse:</b>	bestehende Wege und zwei nördlich angrenzende Grundstücke sind in städtischem Eigentum; außerhalb davon erfordert die Verbreiterung Zukauf privater landwirtschaftlicher Flächen
<b>Topografie:</b>	ebene Topographie der Bachau